## **GEWERBEMUSEUM**WINTERTHUR

# The Bigger Picture:

### Design - Frauen - Gesellschaft

#### **Ausstellung**

25. November 2022 bis 14. Mai 2023 Gewerbemuseum Winterthur / Schweiz



#### Informationen für Medienschaffende / Medienbilder

#### Medienstelle

Luzia Davi, gewerbemuseum.medien@win.ch, Telefon +41 (0)52 267 51 36 (direkt: 68 83) Kirchplatz 14, CH-8400 Winterthur, www.gewerbemuseum.ch

#### Medienbilder

Hochaufgelöste jpg-Dateien zum Download: gewerbemuseum.ch (→ <u>Angebote für / Medien</u>)
Bitte verwenden Sie die Medienbilder nur in Zusammenhang mit einer Berichterstattung über die
Ausstellung «The Bigger Picture: Design – Frauen – Gesellschaft» im Gewerbemuseum Winterthur und nur während der Ausstellungsdauer unter Angabe der Copyrights und der Fotografennachweise. Vielen Dank!



Blick in die Ausstellung. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Exponate von Johanna Dahm. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Im Vordergrund: Exponate von Hella Jongerius. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Links: Exponate von Kuori, Sarah Harbarth, rechts: Annette Douglas. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Foto: berndgrundmann.com



Blick in die Ausstellung. Foto: berndgrundmann.com



Leben am Bauhaus: Gruppenporträt der Weberinnen hinter dem Webstuhl in der Weberei des Bauhaus Dessau, 1928. Foto: unbekannt. © Bauhaus-Archiv, Berlin



Die französische Architektin und Designerin Charlotte Perriand (1903– 1999) auf der Chaise longue basculante, 1929. Zusammenarbeit von Le Corbusier, Charlotte Perriand und Pierre Jeanneret. © 2022, ProLitteris; Zurich; Le Corbusier: F.L.C./2022 ProLitteris, Zurich



Gunta Stölzl (1897–1983). Ab 1927 erste Frau in künstlerischer Leitungsposition am Bauhaus in Dessau. 1931 Emigration in die Schweiz. Gründerin von Handweberei S-P-H-Stoffe, Weberei S+H-Stoffe und Handweberei Flora, Zürich, prominente Auftraggeber:innen.



Margrit Linck (1897–1983), Linck Keramik. Eröffnete in den 1930er-Jahren als erste Frau in der Schweiz ihr eigenes Keramikatelier. Bis 1983 leitete sie Töpfereibetrieb und auch kreative Entwicklung der Produkte eigenständig.



Die US-amerikanische Designerin und Künstlerin Ray Eames (1912–1988) bei der Arbeit an einem Modell, 1950. Viele Entwürfe von Design-klassikern – zum Teil gemeinsam mit ihrem Ehepartner Charles Eames. © Eames Office LL



Rosmarie Baltensweiler (1927–2020), Baltensweiler AG, Luzern. Montage, 1970. Mit Entwurf der Leuchte Type 600 ab 1951 prägend im Schweizer Leuchtendesign. Bis 1987 gemeinsam mit Ehemann Rico Baltensweiler, danach Leitung des Familienbetriebs.



Rosmarie Baltensweiler (1927–2020), Baltensweiler AG, Luzern. Produktdesignerin, Unternehmerin. Schweizer Grand Prix Design 2019 Bundesamt für Kultur.



Johanna Dahm (\*1947), Schweizer Schmuckdesignerin mit Professur in Pforzheim/DE. Giessen nach der Technik der Ashanti. Foto: Fabrice Schaefer



Annette Douglas (\*1971), Schweizer Textildesignerin, Unternehmerin, Annette Douglas Textiles AG. Porträt mit transparentem Akustikvorhang. Foto: Stefan Rapp



Christien Meindertsma (\*1980) mit mehrfach ausgezeichneten Flax Chair, 2015. Die als «investigative Designern» bezeichnete Niederländerin entwickelte aus Flachs mit unterschiedlichen Firmen ein neues Material. © Studio Aandacht



Sarah Harbarth (\*1996), Schweizer Designerin, Mitgründerin Cleantech Startup Kuori. Multidisziplinäres Projektteam. Porträt, Projekt: Von der Bananenschale zur Schuhsohle, 2022. © Kuori GmbH, Sarah Harbarth



Illustration der feministischen Plattform Futuress, 2021. Design als soziale und politische Praxis. © Maria Júlia Rêgo



Nanda Vigo (1936–2020). Italien. Architektin und Designerin. Porträt 1985 mit den Entwürfen Licht Tree (1984) und Cronotopo (1964). Foto: Gabriele Basilico, mit freundlicher Genehmigung des Archivio Nanda Vigo, Milano



Julia Lohmann (\*1977). Die deutsche Designerin im Dep. of Seaweed Studio, als Designerin in Residence im Victoria and Albert Museum, London, 2013. Foto: Petr Krejci



Meret Wacker (\*1996), Schweizer Designerin mit «Imagicly», einem sogen. Serious Game. Der genderneutrale und kollaborative Ansatz wird zurzeit in Workshops mit Jugendlichen weiterentwickelt. Foto: Lukas Hilfiker